

Pressemitteilung

webguerillas verantworten Umweltschutz-Aktion für SodaStream

Kunstskulptur mahnt in Hamburg und Berlin gegen die Umweltbelastung durch PET

München, 10. August 2011: Die [webguerillas](#) gewinnen SodaStream als Neukunden und wurden vom weltweit führenden Hersteller von Trinkwassersprudlern mit der Konzeption und Umsetzung eines Umweltschutz-Projektes beauftragt. Wie webguerillas-Geschäftsführer David Eicher mitteilt, wird mit der Kampagne unter dem Motto „Weniger Flaschen. Mehr Umweltschutz.“ auf die zunehmende Umweltbelastung durch PET hingewiesen. Neben dem Projektmanagement verantworten die Münchner Werber die kampagnenbegleitende Social-Media-Kommunikation und Online-PR-Maßnahmen.

Als Kernelement dient eine drei Meter hohe Skulptur, geformt aus über 4.000 Plastikflaschen. Illuminiert und mit Informationstafeln zur steigenden Umweltbelastung durch PET versehen, mahnt sie auf ihrer mehrtägigen Ausstellung in Hamburg und Berlin für die Vermeidung von PET-Flaschen. Zum Auftakt wird die Skulptur in Hamburg von Schauspieler Hannes Jaenicke enthüllt, der Schirmherr der Aktion ist. Ab Anfang September kann die Skulptur auf Ebay ersteigert werden. Der Scheck über den Auktionserlös wird am 12. September in Berlin übergeben.

Die Tourdaten im Detail:

Hamburg, Strand Pauli: 10. – 16. August 2011

Berlin, Capital Beach: 01. – 12. September 2011

Im Vorfeld organisierten die webguerillas eine Sammelaktion, bei der PET-Einwegflaschen gegen SodaStream Trinkwassersprudler eingetauscht werden konnten. Die dabei gesammelten Plastikflaschen wurden in die Skulptur integriert. Parallel stimmten die Facebook-Fans von SodaStream auf www.facebook.com/SodaStreamDeutschland über den Namen der Skulptur ab.

Alexander Lerch, Produktmanager von SodaStream, freut sich auf die Aktion: „SodaStream ist mit seinen Trinkwassersprudlern die Lösung für modernen, umweltbewussten Getränkekonsum. Um die Bevölkerung auf die zunehmende Umweltbelastung durch PET aufmerksam zu machen, setzen wir zusammen mit den webguerillas auf eine Maßnahme, die überrascht und dieses Problem gleichzeitig unmissverständlich symbolisiert. Mit der Skulptur ist uns das sehr gut gelungen.“

Unterstützt werden die webguerillas durch klassische PR-Arbeit der Stern GmbH – Agentur für Kommunikation.

Die Agentur webguerillas ist ein Full-Service-Dienstleister für Alternative Werbung. Zum Portfolio gehören alle Werbeformen im On- und Offline-Bereich, die das Zielpublikum mit unkonventionellen Ideen überraschen und unterhalten. Die Münchner Werber wurden vielfach ausgezeichnet und gehören zu den führenden Agenturen in Deutschland für Virale Kampagnen, Social-Media-Aktivitäten, Guerilla-, Word-of-Mouth-, Ambient- und Mobile Marketing, sowie für Blog- und Website-Konzepte. Mit Beteiligungen an der Agentur [AppAdvisors](#) und den Open Innovation Spezialisten [innosabi](#) stärken die webguerillas ihre Expertise im Bereich App-Entwicklung, App-Marketing und Crowdsourcing. Zu den

Kunden der webguerillas gehören unter anderem die Deutsche Telekom, Bacardi, Mini, Grohe, Kraft Foods, Zott und Siemens Hausgeräte.

Die webguerillas GmbH beschäftigt derzeit 62 Mitarbeiter. Die Agentur wurde im Jahr 2000 gegründet und gewann bis heute zahlreiche Preise: 2011 gewann die Mammut-Kampagne „150years of Mammut“ den „Best Fans of Brands“-Award. 2010 wurde die stern.de-Kampagne mit dem LeadAward in der Kategorie „Anzeigenkampagne“ ausgezeichnet. Der MINImalism-Spot der webguerillas gewann den Clio Award 2010 in Bronze sowie den silbernen International Advertising Award 2010 beim New York Festival. 2009 holten die webguerillas Gold beim Onlinestar und Bronze beim London International Award für den MINImalism-Spot, sowie vier Mal die OttoCar-Trophäe.

Kontakt:

webguerillas GmbH

Daniela Mayer

Phone: +49 (0) 89 1893 089 - 23

E-Mail: dm@webguerillas.de